

Dornröschen als packendes Fantasy-Abenteuer , das keine Wünsche offen lässt

Rose Fitzroy besitzt alles, was sich ein 16-jähriger Teenager nur wünschen kann: Ihrer Familie gehört das größte Firmenkonsortium der Welt und besitzt Geld im Überfluss, sie ist hübsch und seit kurzem frisch verliebt. Alles könnte so schön sein, würden die Eltern sie nicht regelmäßig in einen künstlichen Tiefschlaf versetzen lassen. Doch eines Tages passiert eine Katastrophe, als sie in der Statis-Röhre vergessen wird und erst von einem Fremden wieder wachgeküsst werden muss. Brendan muss Rose irgendwie die Wahrheit beibringen: Sie hat 62 Jahre verschlafen und inzwischen sind alle, die sie kannte, längst verstorben. Für Rose bedeutet das ein Riesenschock.

Die Alleinerbin eines milliardenschweren Imperiums fühlt sich in dieser neuen Welt vollkommen überfordert und droht, an dem neuen Leben zu scheitern. Da kann sie von Glück sprechen, dass sie in der Schule auf Menschen trifft, die ihr wohlgesinnt sind und die sie in ihr Herzen schließen - unter ihnen Brendan, der Gefühle für seine neue beste Freundin zu entwickeln scheint. Auch wenn aller Anfang schwer ist, arrangiert sich Rose einigermaßen mit der ungewohnten Situation und fühlt eine erste Ahnung von Zufriedenheit in sich aufsteigen. Doch dieser Moment ist nur kurz, denn jemand trachtet ihr nach dem Leben. Ein roboterhaftes Wesen versucht sie und alle, die ihm bei dieser Mission im Wege stehen, zu töten. Nur knapp entkommt Rose ihrem Angreifer. Aber er ist nicht gewillt aufzugeben ...

Von einem Debüt, wie Anna Sheehan es mit "Während ich schlief" hingelegt hat, möchte man noch viel mehr lesen. Dieser Roman ist eine echte Offenbarung und vereint nahezu perfekt Gefühl, Spannung und Phantastisches zu einem prickelnden Erlebnis für die Sinne. Hier erfährt man amüsante Unterhaltung, die voller Kurzweile und Überraschungen steckt. Das ist Fantasy, von der man nur träumen kann. Von dieser Autorin darf man noch einiges erwarten, denn bereits ihr grandioses Erstlingswerk verspricht eine herzerwärmende Lektüre, die den Leser berührt und nicht mehr so schnell schlafen lässt. "Während ich schlief" muss man einfach mit ganzem Herzen lieben und genießen.

Susann Fleischer 14.11.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info